

Amateurfunk: Bisherige und künftige Herausforderungen

Guten Morgen meine Funkamateure-Kollegen und verehrte Gäste.

Ich fühle mich sehr geehrt, dass ich heute zu Ihnen sprechen darf und somit an der Eröffnung der Ham Radio 2009 teilnehmen kann.

Das Thema der diesjährigen Veranstaltung ist es, die 60 Jahre zu feiern, seit denen die Funkamateure auf dieser Veranstaltung zusammen kommen. Sechzig Jahre ist für viele eine lange Zeit. Es ist viel passiert auf der Welt in dieser Zeit. Vieles ist auch im Amateurfunk geschehen.

Wir haben ein großes Wachstum der Anzahl der Funkamateure beobachtet. Neue Frequenzzuweisungen wurden verteilt. Es gab viele Fortschritte bei der technischen Ausrüstung. Neue Betriebsarten wurden entwickelt und von Funkamateuren verwendet.

Es gab aber auch einige Bedrohungen für den Amateurfunk. Solche Dinge wie: Ansprüche von anderen Diensten auf unsere Frequenzzuweisungen, Störungen aus anderen Parteien als auch von anderen Betriebsarten.

Wir haben die Zahl der Funkamateure ansteigen gesehen, dann wieder fallen, um konstant zu bleiben und seit Neuestem gibt es wieder ein verstärktes Interesse an unserem Hobby.

In einigen Ländern ist es immer noch problematisch, den Amateurfunk bekannt zu machen und für viele Funkamateure gibt es noch gesetzliche und finanzielle Hürden zu überwinden.

Angesichts dieser Herausforderungen mussten die Funkamateure reagieren. Es besteht kein Zweifel, dass Funkamateure sich immer den Herausforderungen gestellt haben, mit denen sie sich konfrontiert wurden. Die Bedrohung durch den BPL / PLT ist nur ein Beispiel für den Erfolg. Funkamateure waren in der Lage, sowohl auf nationaler und internationaler Ebene, eine solide technische Leistungsfähigkeit zu schaffen. Die IARU hat hart gearbeitet, um den Amateurfunk durch Amateur-Radio-Verwaltungs-Kurse bei den Regulierungsbehörden in den Entwicklungsländern bekannt zu machen. Diese Kurse haben dazu beigetragen, den Amateurfunk in einer Reihe von Ländern zu fördern.

Trotzdem, einige Leute sind sehr pessimistisch, was die Zukunft der Amateurfunk betrifft.

Einige werden sagen, dass das "goldene Zeitalter" des Amateurfunks Vergangenheit ist oder sehnen sich nach der "guten alten Zeit" und haben den Wunsch, wieder das zu haben, was wir in der Vergangenheit hatten. Ich gehöre nicht zu den Menschen. Die Stärke der Amateurfunkdienstes liegt nicht in dem, was wir haben in der Vergangenheit erreicht haben, sondern in dem, was wir in der Zukunft schaffen.

Ich sage das, weil ich glaube, dass die eine Konstante im Amateurfunk der individuelle Funkamateure ist.

Wenn Sie in unserer Geschichte zurückblicken, können wir immer einzelne Personen hervorheben, die dazu beigetragen haben, unser Hobby zum Wachsen zu bringen. Einige haben neue Technologien entwickelt. Andere haben Hilfeleistung gegeben, neue Funkamateure zu finden oder dazu beigetragen, die Menschen zu lehren, ihre Lizenz zu bekommen. Wieder andere haben an Sitzungen teilgenommen, auf nationaler oder internationaler Ebene, um unsere Interessen zu vertreten.

Individuelle Funkamateure spielten auch eine wichtige Rolle bei der Krisen-Kommunikation. Viele Menschen machen ihre erste Erfahrung mit dem Amateurfunk während Krisenzeiten. Überschwemmungen, Erdbeben oder andere Naturkatastrophen stören kommerzielle Kommunikationseinrichtungen mit dem Ergebnis, dass die Funkamateure schnell die erforderliche Kommunikation übernehmen. Humanitäre und Katastrophenhilfsarbeiter sind

sich bewusst, was für wichtige Kommunikations-Einrichtungen die Funkamateure in Zeiten der Krise zur Verfügung stellen. Krisen-Kommunikation, dafür sind wir in vielen Ländern bekannt.

Was werden dann die nächsten 60 Jahre uns bringen? Wie werden die Amateurfunk-Dienste in der Zukunft ausschauen?

Das ist schwer zu prognostizieren. Kein Zweifel, die Technologie wird sich auch weiterhin ändern. 'Software Defined Radios' könnten die Norm sein. Funkamateure werden uns weiterhin mit dem technologischen Fortschritt überraschen. Wir werden gefordert sein, um Platz und Genehmigungen zur Errichtung von Antennen zu bekommen.

Zusätzliche Frequenzen zu finden wird schwierig sein, und wir werden weiterhin konfrontiert sein mit Forderungen an bestehende Frequenzbereiche von anderen Diensten. Die nächste WRC ist im Jahr 2012. Wir werden uns bemühen, zusätzliche Frequenzen auf dieser Konferenz zu bekommen und eventuelle Probleme zu Sprache bringen, die negative Auswirkungen auf die Amateurdienste haben könnten. Zukünftige WRCs können uns weitere Chancen für mehr Bandbreite bringen, aber auch weiterhin Bedrohungen von anderen Diensten.

Ich glaube aber fest daran, dass sich Kommunikationstechnologie weiterhin entwickeln wird, denn in Krisenzeiten wird es immer Bedarf geben an ausgebildeten Personen als unabhängige Kommunikationsquelle. Amateurfunk wird weiterhin eine wichtige Rolle bei der Bereitstellung von Notfall-Kommunikation spielen.

Was sich in Zukunft ebenfalls nicht ändern wird, sind die Freundschaften, die wir schließen. Das ist einer der großen Vorteile des Amateurfunks. Wenn Sie Funkamateure fragen, welche Erinnerungen sie mit diesem Hobby verbinden, sind es nicht die Funkgeräte, die sie besessen haben, die Zahl der Länder, die sie bearbeiten haben, oder die Antennen, die sie aufgestellt haben.

Ich denke vielmehr, dass sich die Menschen am meisten an die Freunde, die sie gefunden haben und das Gemeinschaftsgefühl, das sie über den Amateurfunk erlebt haben, erinnern.

Viele von uns haben persönlich und beruflich vom Amateurfunk profitiert, nicht nur durch unser Interesse an der Technik, sondern auch durch die Menschen, die wir kennengelernt haben und die Freundschaften, die sich entwickelt haben. Ich denke, man kann feststellen, dass alle von uns durch den Wissensaustausch mit anderen Funkamateuren bereichert wurden.

Was den Amateurfunk in Zukunft vorantreiben wird, sind dieselben Gründe, die für unseren Erfolg in der Vergangenheit gesorgt haben.

Es werden einzelne Funkamateure sein, die alleine oder gemeinsam definieren werden, wie der Amateurfunkdienst in den nächsten Jahren aussehen wird.

Das ist der Grund, warum ich davon überzeugt bin, dass Amateurfunk immer noch in der Zukunft existieren wird, egal, welchen technischen Änderungen oder Herausforderungen wir gegenüberstehen. Was dieses einzigartige Hobby vereint, sind die Menschen. Die Tatsache, dass wir aus vielen Ländern und unterschiedlichen Kulturen zusammen kommen können, um einem gemeinsamen Interesse zu folgen, ist wirklich einzigartig und ich persönlich denke, dass ist von grundlegender Bedeutung für unseren anhaltenden Erfolg.

Amateurfunk-Veranstaltungen, wie diese, bieten die Möglichkeit, Verbindungen mit alten Freunden zu erhalten und viele neue zu machen. Wir sollten die nächsten Tage genießen, uns an die Vergangenheit erinnern, aber uns auch auf die Zukunft freuen.

Danke.